

## Polysilikatgrund Termo Organika TO-GP

- gebrauchsfertig
- verbessert die Haftung der Polysilikatputze zum Untergrund
- verhindert Ausblühungen und Fleckenbildung auf Putzoberflächen
- lösemittelfrei
- reduzierter PH-Wert
- für den Außenbereich

### Anwendung

Die speziell für Polysilikatputze entwickelte Grundierung **TO-GP** ist ein Bestandteil des Wärmedämm-Verbundsystems Termo Organika® und dient zum Vorstreichen der Armierungsschicht, bevor diese mit dem Polysilikatputz **TO-PSP** beschichtet wird. Sie kann ebenso gut zur Vorbehandlung von anderen Untergründen, wie z.B. Beton, Gipskartonplatten, Holzwerkstoffen, bereits angestrichenen Oberflächen u.ä. vor deren Verkleidung mit dem Polysilikatputz **TO-PSP** verwendet werden.

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss rissfrei, eben, tragfähig, trocken, sauber, und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen können (Fett, Staub u.ä.).

Die Grundierung der Armierungsschicht kann frühestens nach 3 Tagen ab deren Erstellung erfolgen.

Andere Untergründe sollten vor der Behandlung mit der Polysilikatgrund **TO-GP** gereinigt und ausgeglichen werden. Alte, "lose" Putze, abblätternde Anstriche und sonstige Verunreinigungen sind sorgfältig zu entfernen. Kleine Unebenheiten und Beschädigungen sollten z.B. mit dem Klebe- und Armierungsmörtel **TO-KAM** ausgeglichen werden. Untergründe aus Beton, Zementputz oder Kalkzementputz können mit der Grundierung **TO-GP** frühestens nach ca. 28 Tagen behandelt werden.

Das Produkt darf nicht auf stark durchfeuchteten und gefrorenen Untergründen angewendet werden.

### Gebrauchsanweisung

Den Gebindeinhalt gründlich durchmischen. Die Polysilikatgrund **TO-GP** einschichtig mit Pinsel oder Rolle auftragen.

Mit dem Verputzen der vorbehandelten Oberfläche kann begonnen werden, sobald die Grundierung mit dem Untergrund vollständig gebunden ist, jedoch nicht früher als ca. 24 Stunden nach beendeten Grundierungsvorgang (ungünstige Bedingungen können diese Zeit beträchtlich verlängern).

Es ist zu beachten, dass bei der Verarbeitung keine verrosteten bzw. verschmutzten Werkzeuge eingesetzt werden. Mörtelverunreinigungen im frischen Zustand können mit Wasser beseitigt werden, nach Erhärtung lassen sie sich jedoch nur mechanisch entfernen. Die Grundierung darf nicht mit anderen Produkten, Putzen, Mörteln, Pigmenten, Zusatzmitteln u.ä. vermischt werden.

Die Grundierung und Trocknung des Untergrundes sollte bei einer Untergrund- und Umgebungstemperatur von über +5°C erfolgen.

### Arbeitsschutz

Bei Kontakt mit Haut oder Augen diese mit reichlich Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Während der Verarbeitung Augenschutz und Schutzkleidung tragen.

### Hinweis

Neben den oben angeführten Empfehlungen sind allgemein gültige Regeln der Bautechnik und die Arbeitsschutzvorschriften zu beachten. Der Hersteller gewährleistet die Produktqualität, hat jedoch keinen Einfluss auf die Art und Weise der Produktverarbeitung und Produktverwendung, als auch den Ort der Produktaufbewahrung. Die Bauarbeiten sind von fachkundig geschulten Auftragnehmern durchzuführen.

## Technische Daten

- Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur:  
über +5°C
- Geschätzter Verbrauch:  
ca. 0,2 ÷ 0,3 l/m<sup>2</sup> beim zweimaligen Auftrag (je nach der Ebenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes).
- Geschätzte Ergiebigkeit:  
ca. 3,5 ÷ 5,0 m<sup>2</sup>/l beim zweimaligen Auftrag (je nach der Ebenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes).
- Trocknungszeit:  
ca. 12 Stunden (je nach Luftfeuchtigkeit und Temperatur). Niedrige Temperatur und hohe Luftfeuchte können diese Zeit bis um das Mehrfache verlängern.
- Lagerung:  
12 Monate ab Herstellungsdatum, in hermetisch verschlossenen Originalverpackungen in trockenen und kühlen Räumen. Paletten nicht übereinander stapeln. **Vor Frost schützen!**